

	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18263221</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Fides steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihren Händen hält sie jeweils ein Feldzeichen (signum).

Provenienz: Mindestens seit um 1910 im Bestand des Münzkabinetts.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.10 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Postumus (-269)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer	Postumus (-269)
wo	
[Geographischer Bezug]	wann
wer	
wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 42 Nr. 189 (datiert auf gegen Ende 260 n. Chr.).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 105 (Trier, issue 3, Anfang bis Ende 261 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 59 (Lyon).